



Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0137/2026		Datum: 15.05.2026			
Dezernat 3					
Verfasser:	03-Dezernent/in für Bildung und Kultur			Az.:	
Betreff:					
Übersicht über die aktuellen Förderanträge im Projekt "Demokratie leben!"					
Gremienweg:					
28.05.2026	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitl.
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
	TOP		öffentlich		

Unterrichtung:

Das Federführende Amt (Dezernent für Bildung und Kultur, Ingo Schneider) und die im Bildungsbüro der Stadt angesiedelte Koordinierungs- und Fachstelle informieren mit der Anlage über die mit Frist vom 10. Mai 2026 gestellten Förderanträge sowie über die in der Bündnis-Sitzung vom 4. Mai 2026 im Rahmen von „Demokratie leben!“ bewilligten Anträge mit Frist vom 12. April.

Zum Hintergrund:

Die Partnerschaft für Demokratie erhielt den Zuwendungsbescheid für das Förderjahr 2026 durch das für das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ zuständige Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben erst am 02.03.2026. Aufgrund des verspäteten Bescheiderhalts konnte das Antragsverfahren für Projektförderungen im Jahr 2026 erst zeitverzögert gestartet werden. Abweichend von den Vorjahren wird es daher voraussichtlich lediglich drei statt der üblichen vier Antragsfristen geben. Die erste Antragsfrist des Jahres endete am 12.04.2026. Aufgrund der Amtseinführung des Oberbürgermeisters war eine Unterrichtung in der folgenden Ratssitzung nicht möglich. Um eine zügige Umsetzung der beantragten Projekte zu ermöglichen, erfolgte die Förderentscheidung ausnahmsweise ohne vorherige Unterrichtung des Stadtrates.

Das Federführende Amt und die Koordinierungs- und Fachstelle informieren darüber hinaus über eine Neuerung im Förderjahr 2026: Zusätzlich zur Prüfung durch die Koordinierungs- und Fachstelle werden alle eingereichten Projektanträge – einschließlich der von der Partnerschaft für Demokratie Koblenz selbst durchgeführten Projekte – über die beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben angesiedelte „Demokratie leben!“-Regiestelle auf ihre Förderfähigkeit hin geprüft.

Ausblick:

Im Rahmen der letzten Bündnissitzung wurde sich neben der Bewilligung von Förderanträgen mit den Koblenzer Wochen der Demokratie 2026 befasst. Diese sind für November unter dem Motto „MitWirkung – Demokratie gestalten“ geplant.

Anlage: Übersicht über bewilligte und eingegangene DL!-Projektanträge

Finanzielle Auswirkungen: keine

Auswirkungen auf den Klimaschutz: keine